

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon +49 7164 79-0
Telefax +49 7164 79-440

Kosten der Tagung

Tagungsgebühr entfällt

Preise für Vollpension

Zweibettzimmer,
Dusche/WC 78,60 €
EZ Dusche/WC 92,90 €

Verpflegung

ohne Frühstück, ohne Unterkunft 54,40 €

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Ermäßigung auf Anfrage möglich.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Die Akademie baut ein neues Gästehaus und verfügt während der Bauphase über weniger Zimmer. Wir bitten um Verständnis, dass wir daher unter Umständen für Sie ein Zimmer in einem nahe liegenden Hotel reservieren müssen. Ggf. informieren wir Sie rechtzeitig. Es entstehen Ihnen keine Mehrkosten.

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über Fragen des Gemeinwohls und des beruflichen Lebens. Sie ermutigt zu Klärungen im Geiste christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anmeldung

erbitten wir bis spätestens 27.02.2009. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Tagungsnummer

670209

Anfragen

richten Sie bitte an die Evangelische Akademie Bad Boll
Name Tagungsleiter
Sekretariat: Helga Steck
Telefon +49 7164 79-266
Telefax +49 7164 79-5266
helga.steck@ev-akademie-boll.de

Anreise mit dem Pkw

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

mit der Bahn

bis Göppingen. Ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Ev. Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 20 Minuten, Abfahrtszeiten um 09:30, 10:00 und 10:40.

Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb.html

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen von kirchlichen Hilfs- und Missionswerken sowie von Entwicklungs-NROs auf Arbeits- wie auf Leitungsebene

Tagungsleitung

Matthias Wanzeck
Evangelische Akademie Bad Boll
Reinold E. Thiel
Transparency Deutschland

Mitglieder der TI Arbeitsgruppe Korruptionsprävention

Dr. Christiane Aschoff-Ghyczy
Karin Döhne
Clemens Ecken
Hartwig Euler
Dr. Eike Gelfort
Sonja Grolig
Reinold E. Thiel

Referent

Prof. Christoph Stückelberger,
Gründer und Direktor von
Globethics.net, Genf

Moderator

Michael Detscher,
freier Consultant

Kooperationspartner und finanzielle Unterstützung durch

MISEREOR
IHR HILFSWERK

WIRTSCHAFTSGILDE e.V.

Evangelischer Arbeitskreis für Wirtschaftsethik und Sozialgestaltung

**Brot
für die Welt**

Mut zur Transparenz

Korruptionsprävention in der Entwicklungszusammenarbeit von Kirchen und NROs

6. – 7. März 2009
Evangelische Akademie Bad Boll



In Kooperation mit

 **TRANSPARENCY
INTERNATIONAL**
Deutschland e.V.

Mut zur Transparenz

Korruptionsprävention in der Entwicklungszusammenarbeit von Kirchen und NROs

Korruption gibt es überall, wo Menschen sind, auch in der Entwicklungszusammenarbeit, auch im kirchlichen Raum. Einige spektakuläre Fälle sind durch die Medien gegangen – dass die Gefährdung durch Korruption alltäglich ist, wird hingegen noch immer nicht gern zugegeben. Aber wer Korruption bekämpfen will, muss darüber reden, muss Transparenz schaffen.

Eine Gruppe von Praktikern und langjährigen Beobachtern kirchlicher und anderer Entwicklungszusammenarbeit hat sich unter dem Dach von Transparency Deutschland zusammengetan, um untereinander Erfahrungen mit Korruption und deren Bekämpfung auszutauschen. Das Ergebnis ist ein Arbeitspapier von 30 Seiten, in dem Erscheinungsformen und Ursachen von Korruption erörtert und Vorschläge zur Prävention gemacht werden.

Dieses Papier hat inzwischen vielerorts Diskussionen ausgelöst. Der Bedarf an Austausch und gemeinsamer Reflexion bei der Suche nach Lösungsansätzen ist offensichtlich.

Diese Diskussionen wollen wir in diesem Workshop fortführen, der sich an Mitarbeiter/innen von Hilfs- und Missionswerken und anderen Entwicklungs-NROs, auf der Arbeits- wie der Leitungsebene, richtet. Weitere Anregungen kommen aus der Schweiz: Für das Hauptreferat konnte Prof. Christoph Stückelberger gewonnen werden, ein Pionier in der Forschung zur Korruptionsbekämpfung.

Partizipative Methoden, Gruppenarbeit und vorbereitete Impulse sollen helfen, die eigenen Erfahrungen und übergeordnete Fragestellungen systematisch zu erfassen und nach Antworten zu suchen. Dabei wird es vor allem um Probleme in der praktischen Arbeit gehen, aber auch um die Analyse der Ursachen. Um eine freie Diskussion zu ermöglichen, gilt die Chatham-House-Regel: Wer Informationen über den Workshop weitergibt, darf weder die Identität noch die Zugehörigkeit eines Teilnehmers preisgeben.

Herzliche Einladung nach Bad Boll
Matthias Wanzeck, Evangelische Akademie Bad Boll
Reinold E. Thiel, Transparency International Deutschland e.V.

Freitag 6. März 2009

- 10:30 **Anreise und Kaffee**
- 11:00 **Begrüßung**
- 11:30 **Annäherung an das Thema**
- 12:30 **Mittagessen**
- 14:30 **Not-wendende Strukturmaßnahmen zur Korruptionsbekämpfung in Kirchen und ihre ethisch-theologische Begründung**
Prof. Christoph Stückelberger
- 15:30 **Kaffee, Tee, Kuchen**
- 16:00 **Arbeitsphase in Kleingruppen**
- 16:45 **Praktischer Umgang mit dem Thema Korruption**
Erfahrungsberichte, Problemanzeigen, Good practices
- 18:30 **Abendessen**
- 19:30 **Vorstellung der Workshops des nächsten Tages**
- 20:30 **Gemütliches Beisammensein im Café Heuss**

Samstag 7. März 2009

- 8:00 **Andacht**
Pfarrer Matthias Wanzeck
- 8:20 **Frühstück**
- 9:00 **Begrüßung und Einstieg**
- 9:15 **Workshops**
 - Audit from below: Kontrolle durch Zielgruppen
 - Freundschaft – Partnerschaft – Kooperation: das besondere Beziehungsspektrum basisnaher EZ-Initiativen im kirchlichen Raum
 - Korruptionsprävention und Ownership
 - Soziokulturelle Faktoren in der Praxis der Korruptionsprävention
 - Ombudsperson und Kodizes: Möglichkeiten und Grenzen
 - Offenes Thema, evtl. Bedarf, der sich aus der Tagung ergeben hat
- 10:45 **Kaffeepause**
- 11:15 **Ergebnisse der Workshops und Schritte zur Weiterarbeit**
- 12:45 **Ausblick und Dank**
- 13:00 **Mittagessen**